

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: 85201912.4

(51) Int. Cl.⁴: **E 06 B 3/64**

(22) Anmeldetag: 20.11.85

(30) Priorität: 27.11.84 DE 3443132

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
04.06.86 Patentblatt 86/23

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 29.04.87

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL SE

(71) Anmelder: **Kalenborn + Söhne KG**
Nöggerathstrasse 97
D-4300 Essen(DE)

(71) Anmelder: **Glasmalerei Scholl GmbH**
Paul-Rücker-Strasse 12
D-4100 Duisburg(DE)

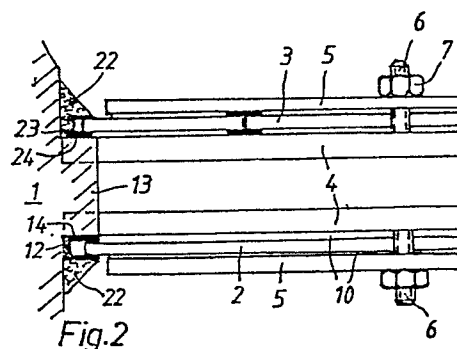
(72) Erfinder: **Kalenborn, Eugen**
Nöggerathstrasse 97
D-4300 Essen 1(DE)

(72) Erfinder: **Lankermann, Arnold**
Paul-Rücker-Strasse 12
D-4100 Duisburg 1(DE)

(74) Vertreter: **Ackmann, Günther, Dr.-Ing.**
Claubergstrasse 24 Postfach 10 09 22
D-4100 Duisburg 1(DE)

(54) **Doppelt verglastes, in einem Gewände und Masswerk angeordnetes Kirchenfenster.**

(57) Bei einem in einem Gewände (1) und Maßwerk angeordneten Kirchenfenster ist zum Schutze der bleiverglasten Kunstglasscheibe (3) gegen Luftverschmutzungen auf der Außenseite ein mehrteiliges Schutzfenster angebracht. Die übereinander angeordneten Schutzscheiben (2) aus schlagfestem Kunststoff oder Verbundglas sind für eine spannungsfreie, eine Wärmeausdehnung gestattende Lagerung mit einem Spiel einerseits unter Zwischenlage von Dichtungstreifen (10) bzw. eingefassten horizontalen U-Schienen in eigenen, horizontal angeordneten und im Gewände (1) verankerten Strebeschienen (4) und andererseits in seitlichen U-Schienen (12) bzw. biegsamen U-förmigen Bleistreifen (23) gelagert. Die untere Schutzscheibe (2) ist zum Zwecke eines Frischlufteintritts mit etwas Abstand über der Sohlbank (17) angeordnet, und im oberen Maßwerk des Kirchenfensters ist der Scheibenzwischenraum (18) durch eine Öffnung (16) mit dem Kirchenraum verbunden.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0183317
Nummer der Anmeldung

EP 85 20 1912

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
D, A	CH-A- 466 910 (A. RAJSEK) * gesamtes Dokument *	1	E 06 B 3/64
A	FR-A-2 384 940 (P. DIAF) * Figur; Anspruch 1 *	2	
A	BE-A- 890 535 (M. DEFOER et al.) * Figuren 1-3; Seite 4, Absatz 3 *		
			RECHERCHIERTE SACHGEGENSTÄNDE (Int. Cl. 4)
			E 06 B 3/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 07-01-1987	Prüfer KRABEL A.W.G.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A : technologischer Hintergrund		L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
O : mündliche Offenbarung			
P : Zwischenliteratur		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			